

**Зразок роботи з німецької мови
для вступу на 5 курс
(на немовні факультети)**

Lesen Sie den Text.

Wann regnet es?

Nebel und Wolken bilden sich, wenn sehr feuchte Luft abgekühlt wird. In den weitaus häufigsten Fällen geschieht dies dadurch, dass Luft aufsteigt (im Tief). Mit zunehmender Höhe nimmt nämlich der Luftdruck ab; die aufsteigende Luft dehnt sich aus und wird dadurch kälter. Entsprechend wird absinkende Luft wärmer (im Hoch).

Aufsteigende Luft kühlt sich ab; dabei können Wolken entstehen. Absinkende Luft erwärmt sich; dabei können Wolken aufgelöst werden.

Vertikale Luftbewegungen können verschiedene Ursachen haben. Wird die Erdoberfläche ungleich erwärmt, so steigt Luft über den besonders heißen Stellen wie in einem Kamin als Aufwind nach oben. Ist die Luftfeuchtigkeit hinreichend groß, so bildet sich über jeder derartigen Stelle eine Wolke aus kleinen Wassertropfen. Wie Wattebäusche schweben diese „Cumuluswolken“ am blauen Himmel. Weil der Aufwind im Allgemeinen stärker bläst als die Wassertropfen in der sie umgebenden Luft sinken, fällt kein Regen. Unter besonderen Bedingungen, vor allem bei schwüler Witterung, kann eine so entstehende Wolke mehrere Kilometer hoch werden. In ihr vereinigen sich die einzelnen Tröpfchen schließlich zu großen, schweren Tropfen und fallen dann als Regen bis auf die Erde, häufig von Blitz und Donner begleitet. So entsteht ein lokales (örtlich begrenztes) Wärmegewitter.

Wolken können sich auch bilden, wenn Luft gegen einen Berg strömt und daran nach oben abgelenkt wird. Die Rolle eines Berges kann auch eine kältere Luftmasse übernehmen. Strömt warme Luft dagegen, so muss sie nach oben ausweichen; denn sie hat die geringere Dichte. Wird dabei die kalte Luft etwas zurückgedrängt, so entsteht eine schräge Grenzfläche, an der die warme Luft langsam nach oben gleitet. In dieser sogenannten Warmfront bilden sich ausgedehnte Wolkenfelder, aus denen ein gleichmäßiger Landregen fällt. Drängt sich dagegen die kalte Luft als Angreifer unter die nachgebende warme, so entsteht eine Kaltfront. Sie bringt uns kräftige, schauerartige Regenfälle, die aber nur von kurzer Dauer sind.

I. Bestimmen Sie, ob die Aussage (1-10) dem Text zufolge richtig (R) oder (F) sind. Tragen Sie Lösungen in die Tabelle I ein.

1. Nebel und Wolken bilden sich, wenn kalte Luft gewärmt wird.
2. Wenn die Luft aufsteigt, nimmt der Luftdruck ab.
3. Wenn die Luft absinkt, wird sie kälter.
4. Mit zunehmender Höhe wird die Luft kälter und dabei bilden sich die Wolken.
5. Wenn die Erdoberfläche ungleich erwärmt ist, steigt Luft über den heißen Stellen.
6. Eine Wolke aus kleinen Wassertropfen bildet sich, wenn die Luftfeuchtigkeit nicht genug groß ist.
7. Es regnet, wenn sich die Tröpfchen in einer Wolke zu großen, schweren vereinigen.
8. Ein Wärmegewitter wird häufig von Blitz und Donner begleitet.
9. Die geringere Dichte drängt die Luft nach unten.
10. Durch die ausgedehnten Wolkenfelder bilden sich gleichmäßige Landregen.

II. Wählen Sie für die Aussagen (11-15) die richtige Lösung (A, B, C oder D). Es gibt nur eine richtige Lösung. Tragen Sie Ihre Lösungen in die Tabelle II ein.

11. Nebel und Wolken bilden sich ...

- A. wenn die Luft warm ist.
- B. in den weitaus häufigsten Fällen.
- C. durch die Abkühlung sehr feuchter Luft.
- D. im Hoch.

12. Vertikale Luftbewegungen ...

- A. erwärmen die Luft.
- B. können verschiedene Ursachen haben.
- C. bilden die besonders heißen Stellen.
- D. erwärmen die Erdoberfläche.

13. „Cumuluswolken“ schweben am blauen Himmel...

- A. wie in einem Kamin.
- B. wie die Erdoberfläche.
- C. wie Blitz und Donner.
- D. wie Wattebäusche.

14. Wolken können sich auch bilden, ...

- A. wenn Blitz und Donner entstehen.
- B. wenn Luft gegen einen Berg strömt.
- C. wenn ein lokales Wärmegewitter entsteht.
- D. wenn die Erdoberfläche ungleich erwärmt wird.

15. Ausgedehnte Wolkenfelder bilden sich ...

- A. unter besonderen Bedingungen.
- B. bei schwüler Witterung.
- C. in der sogenannten Warmfront.
- D. in der sogenannten Kaltfront.

III. Bestimmen Sie, welche Teile der Wortverbindungen (16-25) mit (A-J) dem Text zufolge zusammenpassen. Tragen Sie Ihre Lösungen in die Tabelle III ein.

16. die Luft

17. die aufsteigende Luft

18. verschiedene Ursachen

19. die Erdoberfläche

20. aus kleinen Wassertropfen

21. in der umgebenden Luft

22. als Regen auf die Erde

23. gegen einen Berg

24. die Rolle

25. von kurzer Dauer

A. aufsteigen

B. sinken

C. fallen

D. erwärmen

E. sich bilden

F. strömen

G. sein

H. haben

I. übernehmen

J. sich ausdehnen

IV. Finden Sie die passenden Erläuterungen zu den Wörtern (26-30). Tragen Sie Ihre Lösungen in die Tabelle IV ein.

26. Nebel

27. Feuchtigkeit

28. Tropfen

29. Kilometer

30. Berg

A. ein Maß der Länge

B. ein Teil des Landes, der höher ist,
als die ihn umgebende Landschaft

C. meteorologische Erscheinung

D. kleines Teil der Flüssigkeit

E. Ort, an dem etwas produziert wird

F. Charakteristik, die mit Wasser verbunden ist

G. die Jahreszeit, die kälter ist, als andere
Jahreszeiten

Lösungen

I.

1.F 2.R 3.F 4.R 5.R 6.F 7.R 8.R 9.F 10.R

II.

11.C 12.B. 13.D 14.B 15.C

III.

16.A 17.J 18.H 19.D 20.E 21.B 22.C 23.F 24.I 25.G

IV.

26.C 27.F 28.D 29.A 30.B